

Philipp-Soldan-Stadt Frankenberg (Eder)

Stadtverordnetenversammlung

GESAMTE NIEDERSCHRIFT

der 18. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am Donnerstag, 19.10.2023, 19:00 Uhr bis 20:26 Uhr
im Hauptsaal

Vorsitzender:

Stadtverordnetenvorsteher Björn Jäger

Anwesend:

stellv. Stadtverordnetenvorsteher Manfred Hacker
stellv. Stadtverordnetenvorsteher Johannes Müller
stellv. Stadtverordnetenvorsteher Helmut Naumann
stellv. Stadtverordnetenvorsteher Erhard Wagner
Stadtverordneter Matthias Armand
Stadtverordnete Susanne Finger
Stadtverordneter Leon Frick
Stadtverordneter Sven Garthe
Stadtverordnete Carolin Hecker
Stadtverordneter Hubert Hecker
Stadtverordneter Armin Hesse
Stadtverordneter Rainer Hesse
Stadtverordnete Beate Hoffmann
Stadtverordnete Katja Holzapfel-Weller
Stadtverordneter Klaus Kalabis
Stadtverordneter Hendrik Klinge
Stadtverordnete Christine Müller
Stadtverordneter Uwe Patzer
Stadtverordnete Sieglinde Peter-Möller
Stadtverordneter Luca Rampe 19:13 - 20:26 Uhr
Stadtverordneter Thomas Rampe
Stadtverordneter Stefan Scholl
Stadtverordneter Jannik Schwebel-Schmitt
Stadtverordnete Dr. Daniela Sommer
Stadtverordneter Dr. Hendrik Sommer

Entschuldigt:

Stadtverordnete Eva Kowalewski
Stadtverordneter Matthias Landau
Stadtverordnete Nina Meyer-Weidemann
Stadtverordneter Harald Rudolph
Stadtverordneter Prof. Dr. Prof. Dr. Mike Schwarz

Vom Magistrat anwesend:

Bürgermeister Rüdiger Heß
Erster Stadtrat Willi Naumann
Stadtrat Volker Heß
Stadtrat Holger Kreis
Stadtrat Hans-Peter Lückel
Stadtrat Christoph Müller
Stadtrat Dr. Werner Pohlmann
Stadtrat Friedhelm Schneider

Entschuldigt:

Stadtrat Jürgen Schicke
Stadträtin Martina Wiechens

Schriftführerin:

Verwaltungsfachwirtin Sandra Frost

Tagesordnung

Herr Stadtverordnetenvorsteher Jäger stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung fest. Änderungen der Tagesordnung ergeben sich nicht.

- 1 Mitteilungen des Magistrats/Bürgermeisters - Anfragen
- 2 Beitritt zum Zweckverband Energie Waldeck-Frankenberg und Abschluss der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Delegation der Aufgabe der kommunalen Wärmeplanung auf den Zweckverband Energie Waldeck-Frankenberg sowie die interkommunale Zusammenarbeit bei der Energie- und Wärmeplanung im Landkreis Waldeck-Frankenberg (VL-112/2023)
- 3 Besetzung des Ortsgerichts Frankenberg (Eder) III (VL-107/2023)
- 4 Bildung der Friedhofscommission (VL-142/2023)
 1. Wahl der Stadtverordneten
 2. Wahl der sachkundigen Einwohner
- 5 Nachtragswirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Abwasserwerk Frankenberg für das Wirtschaftsjahr 2023 (VL-140/2023)
- 6 Antrag der FWF-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung; Auftragsvergaben über 250.000,00 € durch die Stadtverordnetenversammlung
- 7 Anfrage der SPD-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung; Gesunde Stadt
- 8 Anfrage der SPD-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung; Grundhafte Straßensanierung
- 9 Anfrage der SPD-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung; Umsetzung Beschlüsse Haushalt 2023
- 10 Anfrage der FDP-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung; Ober- und Untermarkt
- 11 kleine Anfragen (§ 13 a) / Einwohnerfragestunde (§ 13 b)
- 12 Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers

Sitzungsverlauf

1	Mitteilungen des Magistrats/Bürgermeisters - Anfragen
----------	--

Herr Bürgermeister Heß informiert, dass am 09.11.2023 auf dem Obermarkt im Rahmen der Verleihung des Fahnenbandes ein militärischer Appell stattfinden wird.

Bezüglich des Wahlkampfes und der anstehenden Stichwahl am 22. Oktober 2023 betont Herr Bürgermeister Heß, dass er sich ganz bewusst aus dem Wahlkampf herausgehalten habe. Aufgrund des Presseartikels vom 16.10. in der HNA, in dem sich fast alle Ortsvorsteher für den Bürgermeisterkandidaten Björn Jäger aussprachen, musste er handeln, und die Ortsvorsteher als Wahlvorsteher abberufen, da sich diese nicht neutral verhalten haben. Einen ähnlichen Vorfall habe es bereits in einer Nachbarkommune gegeben und eine Wahlanfechtung möchte keiner.

2	Beitritt zum Zweckverband Energie Waldeck-Frankenberg und Abschluss der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Delegation der Aufgabe der kommunalen Wärmeplanung auf den Zweckverband Energie Waldeck-Frankenberg sowie die interkommunale Zusammenarbeit bei der Energie- und Wärmeplanung im Landkreis Waldeck-Frankenberg	VL-112/2023
----------	--	--------------------

Beschluss:

Die Philipp-Soldan-Stadt Frankenberg (Eder) tritt dem Zweckverband Energie Waldeck-Frankenberg bei. Die Aufgabe der kommunalen Wärmeplanung wird gemäß § 13 des Hessischen Energiegesetzes auf den Zweckverband Energie Waldeck-Frankenberg übertragen. Zudem wird die interkommunale Zusammenarbeit bei der Energie- und Wärmeplanung im Landkreis Waldeck-Frankenberg vereinbart.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig
(26 Stadtverordnete anwesend)

3	Besetzung des Ortsgerichts Frankenberg (Eder) III	VL-107/2023
----------	--	--------------------

Beschluss:

Herr Dominik Freitag, wohnhaft Zum Altefeld 16, 35066 Frankenberg (Eder), Stadtteil Geismar wird als Ortsgerichtsvorsteher des Ortsgerichts Frankenberg (Eder) III gewählt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig
(26 Stadtverordnete anwesend)

4	Bildung der Friedhofskommission 1. Wahl der Stadtverordneten 2. Wahl der sachkundigen Einwohner	VL-142/2023
----------	--	--------------------

Beschluss:

1.) Folgende Stadtverordnete werden in die Friedhofskommission gewählt:

Stadtverordnete: a) Thomas Rampe

b) Eva Kowalewski

Vertreter/in: Manfred Hacker

Vertreter/in: Helmut Naumann

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

(26 Stadtverordnete anwesend)

Beschluss:

2.) Die von den Kirchengemeinden namhaft gemachten Personen werden entsprechend der Vorlage vom 04.10.2023 als sachkundige Einwohner in die Friedhofskommission gewählt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

(26 Stadtverordnete anwesend)

5	Nachtragswirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Abwasserwerk Frankenberg für das Wirtschaftsjahr 2023	VL-140/2023
----------	--	--------------------

Zunächst erläutert Herr Fraktionsvorsitzender Garthe die Beweggründe seines Stimmverhaltens in der vorangegangenen Haupt- und Finanzausschusssitzung und stellt für seine Fraktion den Änderungsantrag, einen Betrag von 500.000 € sofort zu genehmigen und den Rest zur weiteren Beratung und Beschlussfassung in den Haupt- und Finanzausschuss nach entsprechender Vorbereitung im Bauausschuss zu überweisen. Es folgt eine ausführliche Diskussion.

Sodann lässt Herr Stadtverordnetenvorsteher Jäger über den Änderungsantrag der FWF-Fraktion abstimmen, da dies der weitergehende Antrag ist.

Der Änderungsantrag der FWF-Fraktion, einen Betrag von 500.000 € sofort zu genehmigen und den Rest zur weiteren Beratung und Beschlussfassung in den Haupt- und Finanzausschuss nach entsprechender Vorbereitung im Bauausschuss zu überweisen, findet keine Mehrheit.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen

21 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

(26 Stadtverordnete anwesend)

Im Anschluss fragt Frau Fraktionsvorsitzende Hoffmann nach, inwieweit die regelmäßige Berichtserstattung über die Quartalsberichte in den Gremien erfolge. Daraufhin stellt sie den Änderungsantrag für die FDP-Fraktion, den Beschlussvorschlag dahingehend zu ergänzen, dass der Quartalsbericht dem Haupt- und Finanzausschuss vorzulegen ist.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Jäger lässt im Folgenden über den Änderungsantrag der FDP-Fraktion als weitergehenden Antrag abstimmen.

Beschluss:

Dem vorliegenden Entwurf des Nachtrags zum Wirtschaftsplan 2023 mit der zusätzlichen Aufnahme eines Investitionskredites in Höhe von 2 Mio. € des Abwasserwerkes Frankenberg (Eder), wird Zustimmung erteilt.

Die Zustimmung wird ausdrücklich unter dem Vorbehalt erteilt, dass zukünftig regelmäßig in den Quartalberichten des AW Frankenberg über die Einhaltung des Wirtschaftsplans und die Liquidität dem Haupt- und Finanzausschuss berichtet wird und das allgemeine Controlling verbessert wird.

Abstimmungsergebnis:

22 Ja-Stimmen

3 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

(26 Stadtverordnete anwesend)

6	Antrag der FWF-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung; Auftragsvergaben über 250.000,00 € durch die Stadtverordnetenversammlung
----------	---

Der Antrag wird von Herrn Fraktionsvorsitzendem Garthe begründet.

Im Folgenden stellt Herr Fraktionsvorsitzender Schwebel-Schmitt den Änderungsantrag, den Antrag zur weiteren Beratung in den Haupt- und Finanzausschuss zu überweisen.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Jäger lässt sodann über den Änderungsantrag der CDU-Fraktion als weitergehenden Antrag abstimmen.

Beschluss:

Der Antrag der FWF-Fraktion „Auftragsvergaben über 250.000,00 € durch die Stadtverordnetenversammlung“ wird zur weiteren Beratung in den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen
10 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
(26 Stadtverordnete anwesend)

7	Anfrage der SPD-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung; Gesunde Stadt
----------	---

Die Anfrage der SPD-Fraktion wird schriftlich beantwortet.

8	Anfrage der SPD-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung; Grundhafte Straßensanierung
----------	---

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt schriftlich.

9	Anfrage der SPD-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung; Umsetzung Beschlüsse Haushalt 2023
----------	--

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

10	Anfrage der FDP-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung; Ober- und Untermarkt
-----------	--

Die Beantwortung erfolgt schriftlich.

11	kleine Anfragen (§ 13 a) / Einwohnerfragestunde (§ 13 b)
-----------	---

Herr Stadtverordnetenvorsteher Jäger trägt auf die vorliegenden vier Einwohnerfragen zur Kindertagesstätte Röddenau vor.

Einwohner 1:

Frage 1: Warum wird Personal der Stadt Frankenberg für Projekte in der Kernstadt wie z.B. Radwege und Ederöffnung bereit gestellt, aber nicht für den Ausbau und die Erweiterung der Kita Röddenau, damit dies tatsächlich zügiger geht?

Frage 2: Ca. 20 Kinder ohne Sanitäranlagen im Gruppenraum und ca. 90 Kinder ohne Turnhalle warten auf eine schnelle Lösung. Wie ist der konkrete Zeitplan?

Herr Bürgermeister Heß beantwortet die Fragen wie folgt:

Zu 1.) Für die Projektierung von Straßenbauprojekten werden Verkehrsplaner und Straßenbauingenieure benötigt, während für den Ausbau und die Erweiterung einer Kindertagesstätte technisches Personal mit dem Berufsbild von Architekten benötigt wird. Dieses Personal war bisher anderweitig gebunden.

Zu 2.) Das Projekt befindet sich seit Juli 2023 in der sogenannten Entwurfsplanung. Es ist geplant den Bauantrag zeitnah zu stellen. Herr Bürgermeister Heß zeigt die Entwurfsplanung, die auch nicht nur einen Raum betrifft, sondern die ganze Kindertagesstätte wird umgebaut. In diesem Zusammenhang weist er darauf hin, dass die Verwaltung mit Nachfragen für Kita-Plätze derzeit überrannt werde, so dass auch für das kommende Haushaltsjahr der Um/Anbau weiterer Kindertagesstätten geplant werde.

Einwohner 2:

Frage 1: Der Bedarf der Betreuung von Kleinkindern ist riesig. Wird bei der Erweiterung und dem Umbau der Kita Röddenau eine Krippe vorgesehen?

Frage 2: Welche Ausweichmöglichkeiten gibt es während der Umbauzeit für die betroffenen Gruppen?

Herr Bürgermeister Heß beantwortet die Fragen wie folgt:

Zu 1.) Ja, eine Krippengruppe ist vorgesehen. Über den Kostenrahmen kann er noch keine Aussage treffen, die Schätzungen liegen derzeit bei ca. 2,5 bis 3 Mio. Euro. Bezüglich des Umbaus ist man auch mit dem Landkreis in Gesprächen. Von dort ist ein Zuschuss in Höhe von 20 % zu erwarten.

Zu 2.) Auch hier befindet man sich in Vorgesprächen. Eine Möglichkeit könnte sein, eine Gruppe in die Grundschule in Röddenau auszulagern. Hier müssen aber noch weitere Gespräche mit dem Landkreis geführt werden. Ziel wird es sein, eine Unterbringung in Röddenau oder möglichst nah an Röddenau zu finden.

12	Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
-----------	--

Herr Stadtverordnetenvorsteher Jäger weist auf den Termin der nächsten Stadtverordnetenversammlung am 23. November 2023 hin.

Der Stadtverordnetenvorsteher fragt vor Eintritt in den nicht öffentlichen Teil, ob zu den drei folgenden Tagesordnungspunkten das Wort gewünscht wird. Da dies nicht der Fall ist, können die Punkte auch ohne Ausschluss der Öffentlichkeit beschlossen werden.

Der Stadtverordnetenvorsteher

Die Schriftführerin

Jäger

Frost